



6. August 2020

---

**Liebe Eltern und Erziehungsberechtigten,**

die Ferien gehen zu Ende und ich hoffe, Sie konnten den Sommer mit Ihren Kindern genießen.

Das bevorstehende Schuljahr wird „**ein Schuljahr unter Corona-Bedingungen**“ sein. Die zurzeit noch erfreulichen Infektionszahlen lassen uns guter Dinge sein, dass wir tatsächlich ein relativ normales Schulleben miteinander verbringen können.

Trotzdem gibt es natürlich Vorkehrungen zu treffen.

- 1) Sie müssen für jedes Kind eine **Elternerklärung** ausfüllen. Diese senden wir Ihnen heute mit der Elterninformation aus dem Ministerium zu. Das Ministerium fordert, dass wir jedem Kind am Montag ein Exemplar in Papierform verteilen. Sie brauchen die Erklärung also nicht ausdrucken. **Wir benötigen Ihre Erklärung am Dienstag in Papierform (nicht digital) zurück.**

- 2) Das Ministerium **schreibt den Grundschulen den Mund-Nasenschutz nicht vor**, was sehr angenehm für das Miteinander in der Schule ist.  
Für den Schulbus benötigen Ihre Kinder jedoch einen Mundschutz.  
Sollten Sie darauf bestehen, dass Ihr Kind einen Mund-Nasenschutz in der Schule trägt, so lassen Sie uns dies wissen und besprechen es ausführlich mit Ihrem Kind.

- 3) **Zu den Risikopatienten schreibt das Ministerium:** „*Schülerinnen und Schüler werden auf Antrag der Eltern unter Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung von der Präsenzplicht befreit und aus der Distanz in Unterricht eingebunden, wenn sie selbst einem erhöhten Risiko bei Infektion ausgesetzt sind. In begründeten Fällen kann die Schule eine schulärztliche Bescheinigung verlangen.*“

Sollte Ihr Kind zu dieser Gruppe gehören, so melden Sie sich bitte unverzüglich bei mir.  
Das Ministerium hat ausführliche Handlungsabläufe geplant.

- 4) **Kohortenprinzip:**

Das Ministerium regt an, dass wir die Schüler\*innen in sogenannte „Kohorten“ (= zusammengehörige Gruppen) einteilen. Diese Gruppen dürfen deutlich größer sein als nur eine Klasse. Auch dürfen wir die Zusammensetzung der Kohorten so gestalten, dass der Unterricht und die Organisation des Schulalltages überwiegend regulär verlaufen können. Innerhalb dieser Kohorten gelten die Abstandregeln nicht und wir dürfen auch Gruppen für Förderstunden oder die „Betreuung“ mischen.

Wir werden die **Außenstelle Habertwedt als eine Kohorte führen**, da diese Kinder z. B. alle zusammen mit dem Bus fahren müssen, es nur eine Mitarbeiterin in der „Betreuung“ gibt und ein Ganztagsangebot oder der Mittagstisch in der kleinen Außenstelle sonst nicht zu organisieren sein werden. Auch ist es bei 5 Kolleg\*innen langfristig kaum möglich 2 getrennte Kohorten durchgehend zu beaufsichtigen.

Der **Standort Ellenberg wird in drei Kohorten aufgeteilt**. Die Schüler\*innen der Eingangsklassen, deren Klassenräume auch in einem Flur liegen, bilden eine Kohorte. Die Klassen 3a, 3b, 4a und 4b bilden die zweite Kohorte. Die Kinder der DaZ-Klasse bilden für die ersten Schulwochen eine dritte Kohorte, weil die übliche Teilintegration in einigen Fächern nicht mit dem klassenübergreifenden Unterricht im DaZ-Zentrum zu vereinbaren ist.

Die **Kinder der Eingangsklassen betreten und verlassen die Schule immer durch den Haupteingang**.

Die **Kinder der Klassen 3 und 4 kommen und gehen durch den Nebeneingang am „Schwarzen Weg“**. Dort können die Kinder auch ihre Fahrräder abstellen.

Die Kinder der **DaZ-Klasse** nutzen den **Schulhofeingang**.

Die Pausen werden diese Kohorten getrennt verbringen und auch die Cafeteria und die Schülerbücherei sind jeweils nur für eine Kohorte geöffnet.

- 5) **Eltern in den Schulgebäuden:** Wir bitten die Eltern und Erziehungsberechtigten weiterhin, ihre Kinder vor dem Gebäude zu verabschieden, um die Zahl der Kontakte möglichst klein zu halten. Sollten Sie sich mit Lehrer\*innen verabreden oder etwas im Sekretariat zu erledigen haben, **so tragen Sie sich weiterhin in die ausliegenden Listen ein und tragen bitte als Besucher einen Mund-Nasenschutz**.
- 6) Wir haben für alle Klassen **reguläre Stundenpläne** erstellt. Der **Musikunterricht** findet bis auf weiteres ohne Singen statt. Den **Sportunterricht** wollen wir soweit wie möglich draußen durchführen. Für den Unterricht in der Halle liegen uns Regeln und Hinweise aus dem Ministerium vor, die wir bei schlechtem Wetter anwenden werden.
- 7) Die **Ganztagsbetreuung** beginnt wie üblich am Montag. Die verbindliche Anmeldung erfolgt über das Heft, das die Kinder Anfang der Woche bekommen. Wir werden die Kohorten in der Nachmittagsbetreuung berücksichtigen. Genauere Informationen folgen nächste Woche. Der **Mittagstisch** beginnt (je nach Anmeldungen und Infektionsgeschehen) **frühestens am 24.08.2020**.
- 8) Die **3 Einschulungsfeiern am Mittwoch, d. 12. August 2020** finden wie auf der Einladung angekündigt statt. Es dürfen nur 2 Personen pro Kind mit in das Schulgebäude. Im Gebäude tragen Sie bitte einen Mund-Nasenschutz, den Sie auf Ihrem Platz ablegen dürfen.

Viele weiteren Informationen von mir und den Klassenlehrer\*innen sowie die Stundenpläne Ihrer Kinder erhalten Sie am Montag in Papierform als „Ranzenpost“. Das Kompetenzteam der Gorch-Fock-Schule ist gut vorbereitet und freut sich auf Ihre Kinder. Wir stehen Ihnen für Fragen und Gespräche gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

**Wiebke Christiansen-Hansen**

Schulleiterin